

Universität des Saarlandes

Das neue *Juniorstudium Ingenieurwissenschaften*

Wir, die Gründer des *Saarbrücker Juniorstudiums* an der Universität des Saarlandes, wollen Ihnen mit unserer nunmehr 16-jährigen Erfahrung in der Gestaltung, Koordination und Organisation dieses Frühförderprogramms das **neue *Juniorstudium Ingenieurwissenschaften*** vorstellen. Es bietet leistungsbereiten und begabten Schülerinnen und Schülern aller gymnasialen Oberstufen die Chance, in den letzten zwei Jahren vor dem Ablegen ihrer Abiturprüfung bereits an der UdS zu studieren. Damit können die Juniorstudierenden einmalige Einblicke in die großartige Vielfalt der Ingenieurwissenschaften erhalten mit Relevanz für alle modernen technischen Systeme, die uns umgeben, und in das faszinierende Hardware-Universum der Hochleistungsmaterialien auf der Mikro-, Nano- und atomaren Skala. Die Juniorstudierenden lernen zu verstehen, wie Mega-Themen unserer Gesellschaft wie **Mobilität-Energie-Gesundheit-Ökologie-Ressourcen und ihr umfassendes Zukunftspotential im Rahmen des Digitalisierungsprozesses** gerade durch die modernsten Erkenntnisse der Ingenieurwissenschaften vorangebracht werden.

Die Juniorstudierenden sollen sich in diesem breitgefächerten Gebiet mit wohlausgesuchten und z.T. maßgeschneidert für sie gestalteten Angeboten orientieren und bereits vor dem Beginn eines regulären Studiums zuverlässig ihren Interessensschwerpunkt entdecken. Durch die Teilnahme an regulären Lehrveranstaltungen und Prüfungen wird der spätere Übergang zum regulären Studium erheblich erleichtert. Das neue ***Juniorstudium Ingenieurwissenschaften*** ermöglicht Studienzeitverkürzungen von bis zu einem Jahr, die Priorität hat aber stets der bestmögliche Abschluss des Abiturs. Unsere Erfahrung zeigt allerdings, dass nicht selten gerade durch die etwas anderen Lernstrategien im Juniorstudium ein noch besserer Abiturabschluss und auch eine besondere Persönlichkeitsentwicklung gelingen. Neben dem in den Vorlesungen und Übungen fachlich vermittelten Wissen zeichnet dieses maßgeschneiderte Frühförderprogramm der unmittelbare Kontakt zu anderen Studierenden, zu den Dozenten und den Professoren aus.

Wir bieten für einen Start des *Juniorstudiums Ingenieurwissenschaften* im Herbst 2018:

- Individuelle **Aufnahmegespräche** zur Abstimmung der jeweiligen Interessen und lokalen sowie zeitlichen Gegebenheiten im Schulalltag mit den Bewerbern und deren betreuenden Patenlehrern aus ihren Schulen.
- Ein **Semesterticket**, das allen Teilnehmern am Juniorstudium Ingenieurwissenschaften die kostenfreie Nutzung des ÖPNV für die Dauer des Juniorstudiums ermöglicht, damit die Universität kostenfrei erreicht wird.
- Einen **Mathematischen Vorkurs**, individuell abgestimmt auf die Bedürfnisse der Juniorstudierenden mit dem gesamten ingenieurrelevanten Abiturwissen in Mathematik.
- Systematische **Einblicke in die Grundlagen der Ingenieurwissenschaften** und deren forschungsintensive Profilierung an der UdS in den beiden für Deutschland und den technischen Fortschritt besonders wichtigen Ingenieurdisziplinen **Materialwissenschaft und Werkstofftechnik** sowie **Systems Engineering**.
- Maßgeschneiderte **Übungsgruppen** für die Juniorstudierenden ergänzend zu den allgemeinen Vorlesungen mit allen Studierenden.
- Individuelle **Schulung der Persönlichkeit** in zweitägigen Kommunikations- und Persönlichkeitstrainings.
- **Förderung und Begleitung** des neuen *Juniorstudiums Ingenieurwissenschaften* mit den **zentralen akademischen und wirtschaftlichen Partnern im Saarland**: *Universitätsgesellschaft des Saarlandes, Metall- und Elektroindustrie Saar (ME Saar), Verein Deutscher Ingenieure (VDI Saar), Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik (Bezirksverband VDE Saar), IQ-XXI - Beratungsstelle Hochbegabung, Europäische Schule für Materialforschung (EUSMAT), Industrie- und Handelskammer Saarland (IHK)*

die Initiatoren:

Prof. Dr.-Ing. Frank Mücklich
Materialwissenschaft und Werkstofftechnik
Universität des Saarlandes

Prof. Dr. Andreas Schütze
System Engineering
Universität des Saarlandes

Saarbrücken am 16. April 2018